



VERKEHRSUNFALL BEI KELLENHUSEN MIT TÖDLICHEM AUSGANG

Veröffentlicht am 16.11.2020 um 10:00 Uhr

Am Sonntag, den 15.11.2020, kam es auf der Kreisstraße 51 zwischen Kellenhusen und Grönwohldshorst zu einem Zusammenstoß zweier Pkw. Der Fahrer eines beteiligten Fahrzeuges verstarb noch an der Unfallstelle.

Der 52-jährige Fahrzeugführer eines Seat Arosa befuhr die K 51 (Waldstraße) aus Richtung Grönwohldshorst kommend in Richtung Kellenhusen.



Den bisherigen Ermittlungen zufolge brach das Fahrzeug beim Wiedereinscheren nach einem Überholvorgang aus. Durch eine erneute Lenkbewegung

/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

des Fahrzeugführers aus Ostholstein in die Gegenrichtung verlor dieser die Kontrolle über sein Fahrzeug und geriet auf die Gegenfahrbahn, wo er um 12.45 Uhr frontal mit einem entgegenkommenden Skoda Octavia kollidierte.

Der 52-jährige Ostholsteiner verstarb noch an der Unfallstelle.

Der 49-jährige Fahrer des Skoda erlitt einen Schock. Seine 48-jährige Ehefrau als Beifahrerin wurde aufgrund ihrer Verletzungen mittels Rettungswagen einer Klinik in Neustadt zugeführt

Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Lübeck wurde zur Ermittlung von Unfallursache- und Hergang ein Sachverständiger angefordert. Von diesem wurde vor Ort eine Sicherstellung der beteiligten Unfallfahrzeuge für nicht erforderlich erachtet.

Beide beteiligten Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Die Kreisstraße 51 musste zum Zweck der Unfallaufnahme und zur Bergung der Fahrzeuge beidseitig gesperrt werden und konnte nach Beendigung der Maßnahmen gegen 16.20 Uhr wieder freigegeben werden.